

Gesellschaftsbericht für das Jahr 1971

Im abgelaufenen 137. Gesellschaftsjahr ist der Mitgliederstand um 5 Mitglieder auf 143 abgesunken. 3 Neuzugängen standen 8 Abgänge infolge Austritt, Umzug und Tod gegenüber. Seit der letzten Jahresversammlung verloren wir durch Tod die Herren Apotheker W. Alzheimer, Oberinspektor Aug. Dittmar und Prof. Dr. Robert Pflieger, Gründer der gleichnamigen Chemisch-Pharmazeutischen Fabrik. Mit letzterem schied eine Persönlichkeit von hohem wissenschaftlichen Rang und ungewöhnlicher Unternehmerkraft aus unseren Reihen. Ihm verdankt die Gesellschaft, vor allem in den Nachkriegsjahren, vielseitige Förderung. Mit der Firmengründung stießen aus seinem Freundeskreis eine Reihe von Mitarbeitern zu uns, die das Vereinsleben aktivierten und neue kräftige Impulse schufen.

Auf der Ordentlichen Mitgliederversammlung am 28. Januar 1972 wurde auf Betreiben des Registergerichts § 9 unserer Satzung dahin geändert, daß die Vertretung der Gesellschaft nach außen durch den 1. Vorsitzenden schärfer präzisiert wurde. Infolge Rücktritts wurden zwei Nachwahlen notwendig. Wegen außergewöhnlicher Belastung durch die Vorarbeiten für einen städtischen Krankenhausneubau sah sich unser langjähriger 2. Vorsitzender (seit 1961) Obermedizinaldirektor Dr. Gg. Hornung zu seinem Bedauern veranlaßt, sein Amt niederzulegen. Als sein Nachfolger wurde einstimmig Apotheker Dr. rer. nat. W. Bolling gewählt. Unser langjähriger Schriftführer und Pressereferent Chemiker Dr. E. Garthe (seit 1961) hatte aus Altersrücksichten um Entbindung von seinem Amt gebeten. Er hatte in Chemiker Dr. E. Unger einen Nachfolger gefunden, dessen Wahl ebenfalls einstimmig erfolgte. Beide designierte Herren haben durch ihre aufopferungsvolle und ersprießliche Tätigkeit Ansehen und Ruf der Gesellschaft wesentlich mitgeprägt und durch ihre Initiativen auf dem medizinischen bzw. entomologischen Sektor sich sehr verdient gemacht, wofür ihnen auch an dieser Stelle höchster Dank der Gesellschaft ausgesprochen sei.

Unsere Kassenlage, über die Kassenwart H. Kruppa Rechenschaft ablegte, kann als noch gesund bezeichnet werden. Doch leben wir aufgrund der rapide gestiegenen Druckkosten für den Bericht von der Hand in den Mund. Der letzte, 45. Bericht ver-

schlang die Summe von 4872,— DM. Seine Finanzierung wurde nur dadurch ermöglicht, daß von Seiten zweier Autoren als Eigenleistung 2118,— DM beigesteuert wurden, während die Stadt Bamberg infolge ihrer angespannten Finanzlage ihren alljährlichen Druckkostenzuschuß von 750,— auf 600,— DM reduzierte. Hiefür fühlen wir uns den Spendern zu großem Dank verpflichtet. Es versteht sich von selbst, daß Auswärtigen-Honorare für Vorträge, Führungen keinerlei Spielraum nach oben zulassen und in krassem Mißverhältnis zu dem stehen, was in der freien Wirtschaft gefordert wird. Aus diesem Grunde mußte auch der Lesezirkel eingestellt werden, dessen gestiegene Bezuschussung aus der Gesellschaftskasse nicht mehr zu vertreten war.

Am Mitgliedsbeitrag von jährlich 12,— DM wurde festgehalten, der jedoch, wie auf der Mitgliederversammlung ausdrücklich beschlossen wurde, als Mindestbeitrag zu betrachten ist. Dieser Beitrag wie allenfallsige Spenden besser situierter Mitglieder sind steuerlich abschreibbar, da wir vom Finanzamt als gemeinnütziger Verein anerkannt sind.

Über unsere Vortrags- und Exkursionstätigkeit möge die folgende Übersicht Aufschluß geben.

Bamberg, 8. März 1972

Dr, J. D i e t z , 1. Vorsitzender

Veranstaltungen

1971

22. Jan.: Symposion zum Thema „Haschisch und LSD“ mit Vorträgen von Diplomchemiker G. M a c h b e r t über „Vorkommen und Nachweis“ und Medizinaldirektor Dr. K. W a l z über „Wirkung und Suchtproblem“, beide Herren vom Institut für Rechtsgeschichte der Universität Erlangen.
5. Febr.: Ordentliche Mitgliederversammlung (Jahresversammlung). Anschließend berichten Dr. J. Dietz und Kl. Bell an Hand von Farbdias von ihren Eindrücken einer gemeinsamen Reise durch ostafrikanische Nationalparks in Kenia, Uganda und Tansania, die dem Studium der Pflanzen- und Tierwelt galt, unter besonderer Berücksichtigung der Ornise der verschiedenen Landschaftstypen.
26. Febr.: Vorführung von Farbfilmen aus dem kulturellen Programm der S a n d o z - A G , und zwar „Karneval unter Wasser — Das Aquarium von Nouméa auf Frz. Kaledonien“, „Gipfel und Götter“, ein Film über Nepal mit seinen Tempelstädten und Klöstern mit originaler Musik und „Bedrohte Natur“, ein Film über Umweltgefahren.
- 10./11. Juli: Zweitägige Studienfahrt in den neueröffneten Nationalpark „Bayerischer Wald“ unter Führung von Dr. H. M ü l l e r - V e l t e n .
10. 7. Anfahrt nach Spiegelau, Quartiernahme in Guglöd. Nachmittags Exkursion durch das Klosterfilz mit den Herren H a u k und S t r u n z vom Nationalparkamt, eines ursprünglichen Moores mit interessanter Pflanzen- und Tierwelt, Einführung in seine Entstehungsgeschichte. — Danach Besuch der Luchs- und Wiesentgehege.
11. 7. Exkursion ab Racheldiensthütte zu Rachelsee u. -kapelle.
22. Okt.: Eberh. V o s s - H i r s c h a i d , Laienforscher, berichtet über „Der Raum Bamberg-Forchheim in vorgeschichtlicher Zeit“, die er mit zahlreichen eigenen Funden belegt.
12. Nov.: Stud. rer. nat. Rainer O t t o gibt seinen „Reisebericht eines Biologen in die atlantische Sahara Frühjahr 1971“ im

Rahmen einer Exkursion des Botanischen Instituts Erlangen an Hand von Farbdias über Landschaft, Pflanzen- und Tierwelt dieses Raums, wozu auch lebende Tiere wie Skorpione, Geckos, Chamaeleon, Amphibaena u. a. gezeigt werden.

26. Nov.: Dr. habil. H. Meier, Leiter des Staatl. Forschungsinstituts für Geochemie, trägt vor über „Gesteine und Mineralien als Strahlungsindikatoren“.
10. Dez.: Vortrag von H. Schmidt-Nürnberg: „Botanische Streifzüge auf der Adria-Insel Lossinj“ unter Berücksichtigung pflanzensoziologischer Gesichtspunkte mit Farblichtbildern.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Bericht der naturforschenden Gesellschaft Bamberg](#)

Jahr/Year: 1971

Band/Volume: [46](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Gesellschaftsbericht für das Jahr 1971 V-VIII](#)